



**ASPECTA Assurance International
Aktiengesellschaft, Triesen**

**Bericht der Revisionsstelle
an die Generalversammlung**

Jahresrechnung 2018



KPMG (Liechtenstein) AG

Landstrasse 99
LI-9494 Schaan

Telefon +423 237 70 40
Telefax +423 237 70 50

Internet www.kpmg.li
HR Nr. FL-0001.548.458-1

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der

ASPECTA Assurance International Aktiengesellschaft, Triesen

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) und den Jahresbericht der ASPECTA Assurance International Aktiengesellschaft für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung und den Jahresbericht ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des liechtensteinischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung und im Jahresbericht mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz. Ferner entsprechen die Jahresrechnung und der Jahresbericht sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten.

Der Jahresbericht steht im Einklang mit der Jahresrechnung und enthält gemäss unserer Beurteilung keine wesentlichen fehlerhaften Angaben.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG (Liechtenstein) AG

Hans Vils
Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Julia Kuoni
dipl. Wirtschaftsprüferin (Schweiz)

Schaan, 24. April 2019

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes (im Anhang zur Jahresrechnung enthalten)
- Jahresbericht

ASPECTA Assurance International AG

Bilanz per 31.12.2018

Aktiven	Anhang	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
A Immaterielle Anlagewerte			
I. Aufwendungen für die Errichtung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs		1'068'277	0
IV. Sonstige immaterielle Anlagewerte		920'126	1'147'274
	1.1	<u>1'988'403</u>	<u>1'147'274</u>
B Kapitalanlagen			
I. Grundstücke und Bauten	1.2	3'644'904	3'722'982
II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen			
3. Beteiligungen	1.3	8'071'147	8'071'147
III. Sonstige Kapitalanlagen			
1. Anteile an Anlagefonds		6'710'433	7'701'019
2. festverzinsliche Wertpapiere		0	3'000'000
3. Andere Kapitalanlagen	1.4	25'132'697	23'811'260
5. Sonstige Ausleihungen		5'450'000	13'674'180
6. Einlagen bei Banken		5'000'000	5'000'000
		<u>54'009'181</u>	<u>64'986'588</u>
C Kapitalanlagen auf Rechnung / Risiko von Versicherungsnehmern	1.5	<u>412'502'992</u>	<u>488'271'250</u>
D Andere Forderungen			
I. Forderungen aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft			
1. gegen Versicherungsnehmer			
c) gegen andere Versicherungsnehmer		818'618	784'206
2. gegen Versicherungsvermittler			
c) gegen andere Versicherungsvermittler		300'302	315'741
III. Sonstige Forderungen			
1. gegen verbundene Unternehmen		2'169'586	523'070
3. gegen andere Schuldner		1'442'307	2'069'706
	1.6	<u>4'730'813</u>	<u>3'692'723</u>
E Sonstige Vermögensgegenstände			
I. Sachanlagen		745'711	493'921
II. Laufende Guthaben bei Banken und Kassenbestand		22'134'841	21'954'117
	1.7	<u>22'880'552</u>	<u>22'448'038</u>
F Aktive Rechnungsabgrenzungsposten			
I. Abgegrenzte Zinsen		525'339	2'017
III. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		451'107	607'385
		<u>976'446</u>	<u>609'402</u>
Total Aktiven		<u>497'088'387</u>	<u>581'155'275</u>

ASPECTA Assurance International AG

Bilanz per 31.12.2018

Passiven		31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
A Eigenkapital			
I. Eingefordertes Kapital			
1. Gezeichnetes Kapital	2.1	5'000'000	5'000'000
II. Organisationsfonds		5'000'000	5'000'000
III. Kapitalreserven		0	0
IV. Gewinnreserven			
1. Gesetzliche Reserve		500'000	500'000
V. Gewinnvortrag		15'181'149	10'643'504
VI. Jahresgewinn	2.2	761'165	4'537'645
		<u>26'442'314</u>	<u>25'681'149</u>
D Versicherungstechnische Rückstellungen			
I. Prämienüberträge brutto		693'151	761'838
II. Deckungsrückstellung brutto		37'895'258	45'384'393
III. Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle			
1. Bruttobetrag		10'436'067	11'758'728
2. Anteil Rückversicherung		-1'995'968	-1'929'299
		<u>8'440'099</u>	<u>9'829'429</u>
VI. Sonstige versicherungstechnische Rückstellungen		5'298'076	5'117'724
		<u>52'326'584</u>	<u>61'093'384</u>
E Versicherungstechnische Rückstellungen mit Anlagerisiko des Versicherungsnehmers			
1. Bruttobetrag		399'392'963	473'298'295
2. Anteil der Rückversicherer		-217'959'899	-275'698'379
		<u>181'433'064</u>	<u>197'599'916</u>
F Andere Rückstellungen			
II. Steuerrückstellungen		148'512	181'249
III. Sonstige Rückstellungen		1'269'125	1'340'618
		<u>1'417'637</u>	<u>1'521'867</u>
G Depotverbindlichkeiten aus Rückdeckung		<u>219'902'700</u>	<u>277'574'511</u>
H Andere Verbindlichkeiten			
I. Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft			
3. gegenüber anderen Gläubigern	2.3	11'640'839	13'146'911
II. Abrechnungsverbindlichkeiten aus Rückversicherungsgeschäft			
3. gegenüber anderen Gläubigern	2.4	1'844'240	2'397'111
IV. Verbindlichkeiten gegenüber Banken			
3. gegenüber anderen Gläubigern		1'000	1'000
V. Sonstige Verbindlichkeiten	2.5		
1. Verbindlichkeiten aus Steuern		111'982	111'740
2. Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit		54'836	22'725
3. Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		43'993	1'650
5. Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber anderen Gläubigern		1'281'500	1'012'883
		<u>14'978'390</u>	<u>16'694'020</u>
I Passive Rechnungsabgrenzungsposten		<u>587'698</u>	<u>990'428</u>
Total Passiven		<u>497'088'387</u>	<u>581'155'275</u>

Solèr Maria Pia
Aspecta Assurance International AG
Austrasse 14
FL-9495 Triesen

**Versicherungsmathematische Bestätigung per 31. Dezember 2018
für die Aspecta Assurance International AG**

Im Sinne von Art. 41 Abs. 2) b) erster Satz VersAG bestätige ich als verantwortliche Aktuarin gemäss Art. 41 Abs. 1) VersAG, dass die unten aufgeführten Versicherungstechnischen Rückstellungen nach den hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften des liechtensteinischen Versicherungsaufsichtsgesetzes und der dazugehörigen Verordnung speziell Art. 36 VersAV Lebensversicherungen und anerkannten versicherungsmathematischen Grundlagen richtig berechnet und ausreichend dotiert sind:

- D. I. Prämienüberträge über	CHF	693'151
- davon Anteil der Rückversicherer	CHF	0
- D. II. Deckungsrückstellungen über	CHF	37'895'258
- davon Anteil der Rückversicherer	CHF	0
- D. III. Rückstellungen für nicht abgewickelte Versicherungsfälle (inkl. IBNR) über	CHF	10'436'067
- davon Anteil der Rückversicherer	CHF	1'995'968
- D. VI. Sonstige versicherungstechnische Rückstellungen	CHF	5'298'076
- davon Anteil der Rückversicherer	CHF	0
- E. I. Versicherungstechnische Rückstellung für Lebens- versicherungsverträge, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird über	CHF	399'392'963
- davon Anteil der Rückversicherer	CHF	217'959'899

Per 1.1.2018 wurde ein Rückversicherungsvertrag mit Skandia Leben AG abgeschlossen, wobei Aspecta die Sterblichkeits- und Erwerbsunfähigkeitsrisiken nach bereits bestehenden Rückversicherungen mit 10% der Restrisikos, jedoch maximal 5'000 CHF pro versichertem Risiko je Risikoart in Rückdeckung nimmt. Zusätzlich übernimmt Aspecta die Verwaltung des Skandia-Bestandes. Dafür wurde ein einheitlicher Stückkostensatz in Höhe von CHF 150.00 als Rückversicherungsbeitrag vereinbart. Deckungsrückstellungen und Reserven sind jedoch nicht vom Rückversicherungsvertrag betroffen.

Die Kapitalanforderungen an das Versicherungsunternehmen sind per 31. Dezember 2018 erfüllt.

Ort, Datum

Name und Unterschrift

Triesen, 13.2.19



Maria Pia Solèr

ASPECTA Assurance International AG

Erfolgsrechnung 2018

Versicherungstechnische Rechnung		01.01.-	
		31.12.2018	31.12.2017
		CHF	CHF
1	Verdiente Prämien für eigene Rechnung		
a)	Gebuchte Bruttoprämien	3.1 37'536'314	36'537'751
b)	Abgegebene Rückversicherungsprämien	-28'136'309	-33'286'920
c)	Veränderung der Brutto-Prämienüberträge	68'687	-11'301
		<u>9'468'692</u>	<u>3'239'530</u>
2	Erträge aus Kapitalanlagen		
c)	Laufende Erträge aus anderen Kapitalanlagen	6'489'690	5'594'485
		<u>6'489'690</u>	<u>5'594'485</u>
3	Nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen	<u>579'009</u>	<u>53'616'371</u>
4	Sonstige versicherungstechnische Erträge für eigene Rechnung	<u>53'445'383</u>	<u>316'837</u>
5	Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		
a)	Zahlungen für Versicherungsfälle		
aa)	Bruttobetrag	-50'031'149	-59'697'665
bb)	Anteil der Rückversicherung	21'612'817	33'275'283
b)	Veränderung der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle		
aa)	Bruttobetrag	1'334'164	421'321
bb)	Anteil der Rückversicherung	66'669	-177'458
		<u>-27'017'499</u>	<u>-26'178'519</u>
6	Veränderung der übrigen versicherungst. Rückstellungen		
a)	Veränderung der Deckungsrückstellung		
aa)	Bruttobetrag	81'394'467	-16'522'589
bb)	Anteil der Rückversicherung	-57'738'479	18'451'217
		<u>23'655'988</u>	<u>1'928'628</u>
b)	Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen	-180'352	746'672
		<u>23'475'636</u>	<u>2'675'300</u>
8	Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb für eigene Rechnung		
a)	Abschlussaufwendungen	3.2 -637'774	-646'517
b)	Verwaltungsaufwendungen	3.3 -11'616'970	-7'197'969
c)	Erhaltene Provisionen/Gewinnanteile Rückversicherungsgeschäft	2'979'519	3'407'903
		<u>-9'275'225</u>	<u>-4'436'583</u>
9	Aufwendungen für Kapitalanlagen		
a)	Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen u. Zinsaufwendungen	-670'462	-1'371'417
c)	Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen	-1'762'340	0
		<u>-2'432'802</u>	<u>-1'371'417</u>
10	Nicht realisierte Verluste aus Kapitalanlagen	<u>-55'795'668</u>	<u>-365'301</u>
11	Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rg.	<u>-46'493</u>	<u>-31'408'281</u>
12	Der nichtversicherungstechnischen Rechnung zugeordneter Zins	3.4 <u>1'089'440</u>	<u>1'224'120</u>
14	Ergebnis aus der versicherungstechnischen Rechnung	<u>-19'837</u>	<u>2'906'542</u>

ASPECTA Assurance International AG

Erfolgsrechnung 2018

Nichtversicherungstechnische Rechnung		01.01.- 31.12.2018 CHF	01.01.- 31.12.2017 CHF
2	Ergebnis der versicherungstechnischen Rechnung	-19'837	2'906'542
3	Erträge aus Kapitalanlagen	3'214'967	1'244'339
4	Zugeordneter Zins aus der versicherungstechnischen Rechnung	-1'089'440	-1'224'120
5	Aufwendungen für Kapitalanlagen	-2'535'046	-559'941
7	Sonstige Erträge aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1'601'422	3'289'743
8	Sonstige Aufwendungen aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>-222'821</u>	<u>-831'834</u>
9	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>949'245</u>	<u>4'788'729</u>
13	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>-152'996</u>	<u>-145'024</u>
14	Sonstige Steuern	<u>-35'084</u>	<u>-106'060</u>
15	Jahresgewinn	<u><u>761'165</u></u>	<u><u>4'537'645</u></u>

Anhang zur Bilanz 31.12.2018 und Erfolgsrechnung 2018

Allgemeine Angaben

Ab 1. Januar 2011 schreibt die Gesellschaft kein Neugeschäft (run-off) mehr, derzeit wird nur noch der Policenbestand verwaltet.

Grundsätze der Rechnungslegung

Grundlagen

Die Jahresrechnung basiert auf den Grundsätzen des liechtensteinischen Personen- und Gesellschaftsrechts (PGR) sowie dem Gesetz vom 6. Dezember 1995 betreffend die Aufsicht über Versicherungsunternehmen (Versicherungsaufsichtsgesetz; VersAG) und der dazu erlassenen Verordnung (Versicherungsaufsichtsverordnung; VersAV) in der jeweils gültigen Fassung.

Bilanzstichtag

Die Versicherungsunternehmen im Fürstentum Liechtenstein haben von Gesetz wegen die Bilanz auf den 31. Dezember zu erstellen.

Umrechnung fremder Währungen

Die auf fremde Währung lautenden Guthaben, Forderungen, Verbindlichkeiten und Wertpapiere werden grundsätzlich zum Bilanzstichtagskurs in Schweizer Franken umgerechnet. Allfällige Währungsdifferenzen werden erfolgswirksam erfasst. Im Berichtsjahr wurden folgende Bilanzstichtagskurse verwendet:

Währung			31.12.2018	31.12.2017
Euro	EUR		1.12829	1.16999
U.S. Dollar	USD		0.98270	0.97457
Pounds Sterling	GBP		1.25245	1.31668
Tschechische Kronen	CZK		0.04406	---

Bewertungsmethoden

Sowohl die Bewertung der immateriellen Anlagewerte als auch die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten, vermindert um planmässige Abschreibungen. Die Abschreibung erfolgt linear, die Abschreibungsdauer ist wie folgt:

- Immobilien 50 Jahre
- Immaterielle Anlagewerte 4 Jahre
- Hardware 4 Jahre
- Büromöbel / Innenausstattungen 10 Jahre

Die eigenen Kapitalanlagen (bis auf Bilanzposition B.III.3. andere Kapitalanlagen) werden gemäss dem strengen Niederstwertprinzip ausgewiesen, d.h. zu den historischen Anschaffungspreisen oder den Marktwerten sofern diese niedriger sind. Bei börsennotierten Kapitalanlagen ist der Marktwert der zuletzt verfügbare Börsenwert am oder vor dem Bilanzstichtag. Die anderen Kapitalanlagen (Bilanzposition B.III.3.) werden zu amortized cost bewertet.

Die Kapitalanlagen auf Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolicen sind zu Zeitwerten ausgewiesen.

Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern sind mit den Nominalbeträgen, vermindert um allfällige Einzelwertberichtigungen, bilanziert.

Die Rechnungsabgrenzungsposten sind mit den Nominalbeträgen angesetzt.

Die Deckungsrückstellung umfasst den versicherungsmathematisch errechneten Wert der Verpflichtungen des Versicherungsunternehmens. Die Deckungsrückstellung wurde nach den hierfür geltenden Vorschriften und versicherungsmathematischen Grundlagen berechnet.

Die Verbindlichkeiten gegenüber den Versicherungsnehmern sind mit dem Rückzahlungsbeitrag in der Bilanz ausgewiesen.

1. Erläuterungen zur Bilanz - Aktiven

1.1 Immaterielle Anlagewerte

	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
<u>Erweiterung des Geschäftsbetriebes:</u>		
Bestand zu Beginn des Jahres	0	0
Zugänge	1'111'487	0
Wertberichtigungen	-43'210	0
Bestand am Jahresende	1'068'277	0
<u>EDV Software:</u>		
Bestand zu Beginn des Jahres	1'028'351	1'192'490
Zugänge	299'368	399'950
Wertberichtigungen	-501'480	-564'089
Bestand am Jahresende	826'239	1'028'351
<u>Lizenzen:</u>		
Bestand zu Beginn des Jahres	118'923	0
Zugänge	0	125'182
Wertberichtigungen	-25'036	-6'259
Bestand am Jahresende	93'887	118'923
Total immaterielle Anlagewerte	1'988'403	1'147'274

1.2 Grundstücke und Bauten

	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
Grundstücke und Bauten		
Bestand zu Beginn des Jahres	3'722'982	3'840'102
Zugänge	39'065	0
Wertberichtigungen	-117'143	-117'120
Bestand am Jahresende	3'644'904	3'722'982

1.3 Beteiligungen

	31.12.2018	31.12.2017
	CHF	CHF
Bestand zu Beginn des Jahres	8'071'147	8'071'147
Zugänge	0	0
Abgänge	0	0
Bestand am Jahresende	8'071'147	8'071'147

Der Beteiligungswert in Höhe von CHF 8'071'147 bezieht sich auf die 100% Beteiligung an der Skandia Leben (FL) AG.

1.4 Andere Kapitalanlagen

Die anderen Kapitalanlagen in Höhe von CHF 25'132'697 waren seit Zugang im November 2016 zum Anschaffungswert, bzw. Niederstwert bilanziert. Die Originalwährung der Kapitalanlagen lautet auf EUR und die Bewertung erfolgt zu amortized costs. Per 31.12.2018 wurden diese Kapitalanlagen (mit Laufzeiten bis Nov/2026 bzw. Nov/2031) zu amortized costs angesetzt, d.h. die Differenz zwischen dem garantierten Rückkaufswert und dem Wert zum Anschaffungszeitpunkt wird linear zugeschrieben.

Die Aspecta Assurance International AG sichert das Risiko der Fremdwährungsschwankungen auf dieser Kapitalanlage gemäss den Vorgaben ihrer Unternehmensleitlinien ab. Die Gesellschaft hat das Basisgeschäft in Höhe von EUR 22'000'000 mit einem OTC Devisentermingeschäft zu 100% abgesichert. Die Absicherung der Fremdwährungsrisiken wird bis zur Fälligkeit rollierend erneuert.

Rollierender Cash Flow Hedge – FX Forward					
Basiswert	Volumina in EUR	Transaktion	Fälligkeit	Zweck	31.12.2018 CHF
Basisgeschäft	22'000'000	1.08233			23'811'260
FX Forward	22'000'000	Kauf EUR (12.12.18) 22 Mio. zu einem Terminkurs von 1.1212	29.03.2019	Absicherung Fremdwährungsrisiko	24'666'400

1.5 Kapitalanlagen/ Versicherungstechnische Rückstellungen mit Anlagerisiko bei den Versicherungsnehmern

	31.12.2018	31.12.2017
	CHF	CHF
Kapitalanlagen auf Rechnung und Risiko von Versicherungsnehmern	<u>412'502'992</u>	<u>488'271'250</u>

Die Bewertung erfolgt zum Börsenwert oder Rückkaufswert am Bilanzstichtag oder wenn der Bilanzstichtag kein Börsentag ist, zum Börsenwert bzw. Rückkaufswert am letzten vorausgehenden Börsentag.

Der Gesamtbetrag beinhaltet CHF 8'241'271 (Vorjahr: CHF 9'180'586) für die Prämiendepots von Kunden sowie Mittel in Höhe von CHF 4'868'658 (Vorjahr: CHF 5'792'370) für noch nicht abgewickelte Leistungen aus Rückkäufen und Abläufen. Bei den Prämiendepots und den noch nicht abgewickelten Leistungen handelt es sich um reservierte Mittel, die der Versicherung nicht als „working-capital“ zur Verfügung stehen und deshalb nur kurzfristig bei der Bank angelegt wurden.

1.6 Andere Forderungen

Die offenen Forderungen per 31.12.2018 mit einer Restlaufzeit:

- von über einem Jahr belaufen sich auf CHF 1'118'920 (Vorjahr: CHF 1'099'947); und beinhalten schwerpunktmässig Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern;
- von kürzer als einem Jahr belaufen sich auf CHF 3'611'893 (Vorjahr: CHF 2'592'776); beinhalten Forderungen gegenüber Tochter- und Schwestergesellschaften sowie Forderungen ggü. Sozialversicherungsträger.

1.7 Sonstige Vermögensgegenstände

	31.12.2018	31.12.2017
	CHF	CHF
<u>Büroeinrichtung</u>		
Anschaffungswert	1'239'495	1'237'039
Wertberichtigungen	-1'139'078	-1'124'189
Nettobuchwert	<u>100'417</u>	<u>112'850</u>
<u>EDV Hardware</u>		
Anschaffungswert	3'513'780	3'054'719
Wertberichtigungen	-2'868'486	-2'673'648
Nettobuchwert	<u>645'294</u>	<u>381'071</u>
<u>Total Sachanlagen</u>		
Anschaffungswert	4'753'275	4'291'758
Wertberichtigungen	-4'007'564	-3'797'837
Nettobuchwert	<u>745'711</u>	<u>493'921</u>

<u>Kassa, Bank, andere Vermögensgegenstände</u>		
Kassabestand	206	1'071
Bankguthaben	22'134'635	21'953'046
Total	<u>22'134'841</u>	<u>21'954'117</u>
Total	<u>22'880'552</u>	<u>22'448'038</u>

2. Erläuterungen Bilanz - Passiven

2.1 Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete und voll eingezahlte Kapital beträgt CHF 5 Millionen und ist eingeteilt in 5'000 auf Namen lautende Namensaktien mit einem Nennwert von CHF 1'000 je Aktie.

2.2 Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinnes

	2018 CHF
Gewinnvortrag 31.12.	15'181'149
Jahresgewinn 2018	761'165
	<hr/>
Zur Verfügung der Generalversammlung	15'942'314
Zuweisung an die gesetzliche Reserve	0
Dividende	<hr/> 0
Vortrag auf neue Rechnung	<hr/> <u>15'942'314</u>

Die Gesetzlichen Reserven betragen seit dem Jahr 2012 das Minimum (PGR Art. 309 Abs. 1), daher sind keine weiteren Zuweisungen nötig.

2.3 Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft

	31.12.2018	31.12.2017
	CHF	CHF
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmer	8'704'264	10'171'554
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsvermittler	<u>2'936'575</u>	<u>2'975'357</u>
Total Verbindlichkeiten	<u>11'640'839</u>	<u>13'146'911</u>

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber den Versicherungsnehmern handelt es sich hauptsächlich um vorausbezahlte Prämien (Prämiendepots), die mehrheitlich im Geschäftsjahr 2019 fällig werden. Desweiteren beinhaltet diese Position Ende des Jahres 2018 fällig gewordene Leistungen an Versicherungsnehmer, welche im Jahr 2019 ausbezahlt werden. Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsvermittlern handelt es sich im Wesentlichen um die zurückbehaltene Stornoreserve, welche von der Aspecta zur Sicherung ihrer Provisionsrückzahlungsansprüche infolge von Stornierungen einbehalten werden.

2.4 Abrechnungsverbindlichkeiten aus dem Rückversicherungsgeschäft

Die Abrechnungsverbindlichkeiten aus dem Rückversicherungsgeschäft in Höhe von CHF 1'844'240 (Vorjahr: CHF 2'397'111) wurden im 1. Quartal 2019 beglichen.

2.5 Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von kleiner als einem Jahr.

3. Erläuterung zur Erfolgsrechnung

3.1 Verdiente Prämien für eigene Rechnung

	2018 CHF	2017 CHF
Laufende Prämien 3a	7'192'997	8'421'273
Laufende Prämien 3b	26'274'482	28'116'478
Einmalprämien	0	0
Bruttoprämien – Erstversicherung	33'467'479	36'537'751
Prämienerlöse aus Beiträge aktiver Rückversicherung mit der Skandia Leben AG, CH	<u>4'068'835</u>	<u>0</u>
Total gebuchte Bruttoprämien	<u>37'536'314</u>	<u>36'537'751</u>

Die Prämien Erstversicherung beziehen sich auf Versicherungspolicen, bei denen das Kapitalanlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird. Die Prämienerlöse aus den Beiträgen der aktiven Rückversicherung stammen aus dem Rückversicherungsvertrag mit der Skandia Leben AG, Zürich, Schweiz.

Länderverteilung verdiente Prämien für eigene Rechnung

	2018 CHF	2017 CHF
Liechtenstein	241'505	232'362
übrige Mitgliedstaaten EWR	2'051'720	1'457'178
Schweiz	34'992'038	34'797'395
Drittstaaten	<u>251'051</u>	<u>50'816</u>
Total gebuchte Bruttoprämien	<u>37'536'314</u>	<u>36'537'751</u>

Die Übersicht der gebuchten Bruttoprämien nach Länderverteilung enthält für die Schweiz die Prämienerlöse aus Beiträge aktiver Rückversicherung mit der Skandia Leben AG, Schweiz in Höhe von CHF 4'068'835.

3.2 Abschlussaufwendungen

Die Abschlussaufwendungen für das Jahr 2018 betragen insgesamt CHF 673'774 (Vorjahr: CHF 646'517). Dieser Betrag enthält CHF 250'717 (Vorjahr: CHF 303'570) Abschlussprovisionen.

Da seit dem Run-off Entscheid im Jahr 2011 kein Neugeschäft mehr abgeschlossen wird, sind die Abschlussprovisionen vor allem auf Dynamiken entstanden.

3.3 Verwaltungsaufwendungen

Die Verwaltungsaufwendungen für das Jahr 2018 sind auf Grund der Funktionsausgliederungen der Skandia Gesellschaften an die Aspecta angestiegen und belaufen sich auf insgesamt CHF 11'616'970 (Vorjahr: CHF 7'197'969). Der Totalbetrag Verwaltungsaufwendungen setzt sich folgendermassen zusammen: Verwaltungsaufwendungen CHF 10'491'878 (Vorjahr: CHF 6'232'530) und die Provisionen für das selbst abgeschlossene Versicherungsgeschäft – Bestandspflegeprovision in Höhe von CHF 1'125'092 (Vorjahr: CHF 965'439).

3.4 Der nichtversicherungstechnischen Rechnung zugeordneter Zins

Im Rahmen der Beitragskalkulation der Versicherungsverträge wurde eine Verzinsung berücksichtigt. Diese Verzinsung muss ausserhalb des Vertrages finanziert werden, da die entsprechenden Beträge nicht aus dem Beitrag finanziert werden.

Die Finanzierung erfolgt daher aus dem nichtversicherungstechnischen Ergebnis. Dieses muss um diesen Betrag gesenkt und das versicherungstechnische Ergebnis um diesen Betrag erhöht werden.

Der nichtversicherungstechnischen Rechnung zugeordnete Zins wurde entsprechend den in den Tarifplänen hinterlegten Grundlagen berechnet. Er entspricht der im Rahmen der Tarifikalkulation berücksichtigten Mindestverzinsung auf die Deckungsrückstellungen. Die Verzinsung muss vom Versicherungsunternehmen erwirtschaftet werden und ist nicht durch versicherungstechnische Erträge bedeckt.

4. Sonstige Angaben

4.1 Anzahl Mitarbeitende	2018	2017
Die Anzahl Mitarbeitende betrug per Ende Jahr	65	34
4.2 Miet- / Leasingverbindlichkeiten	2018	2017
	CHF	CHF
Mietverbindlichkeiten	519'196	849'469

Bei den Mietverbindlichkeiten handelt es sich um den Mietvertrag der selbstgenutzten Büroräumlichkeiten sowie Parkplatzflächen in Triesen.

4.3 Bezüge der Verwaltungs- und Geschäftsführungsorgane

Auf die Angabe von Bezügen von Geschäftsleitungsmitgliedern wird verzichtet, weil sonst die Bezüge eines bestimmten Geschäftsleistungsmitgliedes festgestellt werden könnten.

4.4 Geschäfte mit verbundenen Unternehmen

Erträge aus Funktionsausgliederungsvertrag mit Skandia Leben (FL) AG: CHF 580'000
(Vorjahr: CHF 580'000)

Erträge aus Weiterverrechnungen von Drittdienstleistungen im Bereich IT und Beratung für die Skandia Leben (FL) AG: CHF 638'078 (Vorjahr: CHF 0)

Aufwendungen für bezogenen Personaldienstleistungen von der Skandia Leben AG:
CHF 224'877 (Vorjahr: CHF 35'964)

Erträge aus geleisteten Personaldienstleistungen für die Skandia Leben AG:
CHF 454'766 (Vorjahr: CHF 52'245)

Prämienenerträge aus Rückversicherungsvertrag von der Skandia Leben AG:
CHF 4'006'329 (Vorjahr: CHF 0)

Erträge aus Weiterverrechnungen von Materialkosten für die Skandia Leben AG:
CHF 19'556 (Vorjahr: CHF 0)

Erträge aus Weiterverrechnungen von (Dritt)dienstleistungen im Bereich IT und Beratung für die Skandia Leben AG: CHF 1'617'881 (Vorjahr: CHF 1'852'127)

4.5 Name und Sitz der Muttergesellschaft

Die Aktien der Aspecta, Triesen sind zu 100% im Besitz der Inlife Holding (Liechtenstein) AG, Triesen. Die Inlife Holding (Liechtenstein) erstellt die Konzernrechnung, welche auf Anfrage bei dem Unternehmen am Sitz in Triesen eingesehen werden kann.

4.6 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Gesellschaft plant Neugeschäft im Bereich Leben und Nichtleben in der Tschechischen Republik und der Slowakei ab dem 2. Quartal 2019.

Im 1. Quartal 2019 wurde der Aspecta vom Alleinaktionär ein Darlehen über MCHF 20.0 gewährt, welches zur Finanzierung der Kapitalerhöhung der Tochter Skandia Leben (FL) AG um MCHF 20.0 auf MCHF 30.0 am 22.02.2019 verwendet wurde.

Kurzfassung

ASPECTA Assurance International AG, Liechtenstein

Geschäftsjahr 2018

In den Vorjahren stand die Optimierung der Prozesse und Abläufe im Geschäftsbetrieb sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung von Massnahmen zur Steigerung der Kundenbetreuungsqualität im Vordergrund der operativen Geschäftstätigkeit der Aspecta Assurance International AG („Aspecta“). Diese Fokussierung auf die Verwaltung des Versichertenbestandes geht auf die Mitte 2010 gefällte Entscheidung der damaligen Eigentümerschaft der Gesellschaft zurück, das Lebensversicherungs-Neugeschäft einzustellen.

Bereits im Jahr 2017, speziell aber im Geschäftsjahr 2018, wurde diese Fokussierung auf die Bestandsverwaltung einer grundlegenden strategischen Neueinschätzung unterzogen. In diesem Zusammenhang wurde eine Ausweitung der Geschäftstätigkeit durch Zukauf von weiteren Beständen und der damit mögliche Wiedereinstieg in Neugeschäftsaktivitäten geprüft.

Die entwickelte strategische Neupositionierung wurde durch den Verwaltungsrat verabschiedet und sieht eine Expansion in die Märkte Tschechien und Slowakei vor, in welchen im Rahmen der Lebensversicherung Krankenzusatzprodukte vertrieben werden sollen, wobei Vertrieb und Bestandsführung auf innovativen Prozessen unterstützt von modernen technischen Lösungen beruhen, die den Grad der Digitalisierung der Gesellschaft wesentlich vorantreiben.

Zur Unterstützung dieser Initiative plant die Aspecta, die Bestände der Niederlassungen der deutschen Basler Sachversicherungs-Aktiengesellschaft in den Märkten Tschechien und Slowakei zu übernehmen. Entsprechende erste Gespräche dazu wurden im Jahr 2018 geführt. Der Abschluss der Transaktionen wird vorbehaltlich aufsichtlicher Zustimmung im Jahr 2019 erfolgen.

Zusätzlich zu den zu übertragenden Beständen der deutschen Basler Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft in Tschechien und der Slowakei wurde lokal ein Team von Versicherungsexperten rekrutiert, welches den Markteintritt für die erste Jahreshälfte 2019 mit eigenen, neuen Produkten und Tarifen vorbereitet.

Damit wird nach beinahe zehnjährigem Unterbruch die Gesellschaft in 2019 erneut aktiv Neugeschäft schreiben, was einen wichtigen Meilenstein in der Entwicklung der Gesellschaft darstellt.

Neben der neuen strategischen Positionierung wurde die Entwicklung und Optimierung der Kernkompetenz im Bereich effizienter Vertragsverwaltung weiterentwickelt und optimiert. Im Geschäftsjahr 2018 konnte die Aspecta dadurch ihre Tätigkeit als Dienstleister im Bereich Vertragsverwaltung für die Schwestergesellschaft Skandia Leben AG, Zürich aufnehmen. Voraussetzung dafür war eine vorgängige Migration der IT-Systeme auf die Plattform der Aspecta. Damit konnte ein weiterer Meilenstein in der intensivierten Zusammenarbeit der Gesellschaften der Gruppe realisiert werden.

Die Umsetzung der strategischen Initiativen fand in enger Abstimmung und Zusammenarbeit mit der Finanzmarktaufsicht FMA statt, damit alle regulatorisch erforderlichen Genehmigungen trotz der ambitionierten Zeitpläne termingerecht eingeholt werden konnten.

Die Vorbereitungen zur Wiederaufnahme der Neugeschäftstätigkeit aber auch die Ausweitung der operativen Kapazitäten als Dienstleister für die Skandia Leben haben das Resultat im Geschäftsjahr 2018 belastet. Trotzdem konnte im Geschäftsjahr ein Jahresgewinn von CHF 0.8 Mio. (Vorjahr CHF 4.5 Mio.) erwirtschaftet werden.

Durch Rückkäufe, Vertragsabläufe und Leistungsfälle gingen die im Vertragsbestand der Gesellschaft enthaltenen Kundenvermögen im Jahre 2018 um CHF 50 Mio. zurück (Vorjahr CHF 60 Mio.) zurück. Per 31.12.2018 belief sich der Policenbestand der Aspecta auf 25'452 (Vorjahr: 27'422) Hauptversicherungsverträge. Die Summe der gebuchten Bruttoprämien belief sich 2018 auf 37.5 Mio. CHF (Vorjahr: 36.5 Mio. CHF). Der Anstieg der Prämie erklärt sich durch neue Rückversicherungsprämieinnahmen von CHF 4.1 Mio., welche auf die Vergütung der für Skandia Leben AG, Zürich, erbrachten Dienstleistungen zurückgeht, da die Dienstleistungen im Rahmen eines Rückversicherungsvertrages erbracht werden.

Die Kapitalanlagen auf Rechnung und Risiko der Versicherungsnehmer haben sich gegenüber dem Vorjahr um 18.4% beziehungsweise um CHF 76 Mio. auf nunmehr CHF 412.5 Mio. reduziert. Neben den Leistungen für Versicherungsfälle war insbesondere das ungünstige Marktumfeld und die infolge sinkenden Börsenkurse für den Rückgang verantwortlich.

Per 31.12.2018 unterhielt die Aspecta Funktionsausgliederungsverträge in den Bereichen Asset Management/Vermögensverwaltung, IT/Datenverarbeitung und Unterstützungsleistungen im Rechnungswesen (Rückversicherungsabrechnung).

Einen Funktionsausgliederungsvertrag als Dienstleistungserbringerin ist die Aspecta am 05.05.2015 mit der Skandia Leben (FL) AG eingegangen. Dieser verpflichtet die Aspecta, alle wesentlichen betrieblichen Funktionen für die Skandia Leben (FL) AG auszuführen. Im Gegenzug erhält die Aspecta ein marktübliches Entgelt.

Einen weiteren Funktionsausgliederungsvertrag im Rahmen eines Rückversicherungsvertrages hat die Aspecta als Dienstleisterin am 30.10.2017 mit der Skandia Leben AG, Zürich, geschlossen. Dieser verpflichtet die Aspecta, alle Aufgaben und Unterstützungsleistungen in den Bereichen IT, Kundenservice, Rechnungswesen, Aktuariat, Vertriebssteuerung, SPG/GwG-Fachstelle, Legal und Compliance sowie Leistungsfallbearbeitung für die Skandia Leben AG, Zürich, auszuführen. Bei der Leistungserbringung wird zwischen den sogenannten Basisdienstleistungen und projektbezogenen Tätigkeiten unterschieden.